

RS OGH 1964/9/16 6Ob257/64, 4Ob552/77, 7Ob807/81, 1Ob535/93, 3Ob515/95, 9Ob2009/96y, 4Ob2026/96m, 4O

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.09.1964

Norm

ABGB §1052 C
HGB §347 Abs1
KO §3 Abs2

Rechtssatz

Der "Verpflichtete" muss beweisen, dass ihm oder der für ihn leistenden Person die Konkureröffnung weder bekannt war noch bekannt sein musste. Leistung trotz Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit des Gemeinschuldners bedeutet in der Regel die Außerachtlassung der gehörigen Sorgfalt.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 257/64
Entscheidungstext OGH 16.09.1964 6 Ob 257/64
Veröff: EvBl 1965/191 S 272
- 4 Ob 552/77
Entscheidungstext OGH 24.01.1978 4 Ob 552/77
Auch; nur: Der "Verpflichtete" muss beweisen, dass ihm oder der für ihn leistenden Person die Konkureröffnung weder bekannt war noch bekannt sein musste. (T1) Veröff: QuHGZ 1978 H2/3 163
- 7 Ob 807/81
Entscheidungstext OGH 14.01.1982 7 Ob 807/81
Beisatz: Jedoch keine Überspannung der Sorgfaltspflicht einer Bank. (T2)
- 1 Ob 535/93
Entscheidungstext OGH 25.08.1993 1 Ob 535/93
Auch; nur T1
- 3 Ob 515/95
Entscheidungstext OGH 14.06.1995 3 Ob 515/95
nur T1; Veröff: SZ 68/114
- 9 Ob 2009/96y
Entscheidungstext OGH 12.06.1996 9 Ob 2009/96y

nur T1

- 4 Ob 2026/96m

Entscheidungstext OGH 12.03.1996 4 Ob 2026/96m

nur T1; Beisatz: Die Sorgfaltspflichten würden überspannt, wenn man vom Drittschuldner verlangte, er müsse feststellen, welches Gericht zuständig sei, und sich bei diesem Gericht erkundigen, ob über das Vermögen seines Gläubigers ein Konkursverfahren anhängig ist. (T3) Veröff: SZ 69/62

- 4 Ob 276/97k

Entscheidungstext OGH 28.10.1997 4 Ob 276/97k

Auch; Veröff: SZ 70/224

- 8 Ob 378/97i

Entscheidungstext OGH 16.04.1998 8 Ob 378/97i

Vgl auch; Beisatz: Hier: § 8 Abs 3 AO. (T4); Beisatz: Ob Unkenntnis im Sinne des § 8 Abs 3 AO vorwerfbar ist, ist nach dem objektiven Sorgfaltsmaßstab eines ordentlichen Kaufmanns zu beurteilen. Dieser ist grundsätzlich zur Einholung von Informationen über ein allfälliges Ausgleichs- oder Konkursverfahren verpflichtet. (T5)

- 7 Ob 113/01w

Entscheidungstext OGH 07.05.2002 7 Ob 113/01w

Vgl auch; Beis wie T5 nur: Ob Unkenntnis vorwerfbar ist, ist nach dem objektiven Sorgfaltsmaßstab eines ordentlichen Kaufmanns zu beurteilen. Dieser ist grundsätzlich zur Einholung von Informationen über ein allfälliges Ausgleichsverfahren oder Konkursverfahren verpflichtet. (T6); Beisatz: Hier: Zulässigkeit der Unsicherheitseinrede nach § 1052 ABGB. (T7)

- 8 Ob 200/02y

Entscheidungstext OGH 20.03.2003 8 Ob 200/02y

Auch; nur T1

- 2 Ob 4/11v

Entscheidungstext OGH 17.02.2011 2 Ob 4/11v

Auch; nur T1

- 2 Ob 188/11b

Entscheidungstext OGH 11.10.2012 2 Ob 188/11b

Auch; nur T1

- 3 Ob 98/18k

Entscheidungstext OGH 23.05.2018 3 Ob 98/18k

Auch; Beis wie T6

- 9 Ob 33/20y

Entscheidungstext OGH 17.12.2020 9 Ob 33/20y

Beis wie T5; Beis wie T6, Beisatz: Hier: Sorgfaltsmaßstab bei Nichtunternehmern. (T8)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0063845

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at